



## Mehrjahresplan für die Transparenz 2014 – 2016

## Piano pluriennale per la trasparenza 2014 - 2016

### Vorbemerkung:

Die Transparenz ist ein wichtiges Instrument der gesellschaftlichen Kontrolle über die Verwaltungstätigkeit, mit dem Ziel, die Einhaltung der Prinzipien der Unparteilichkeit und guten Führung der öffentlichen Verwaltung sicher zu stellen. Sie besteht darin, den Bürgerinnen und Bürgern einen umfassenden Zugang zu den Informationen über die Organisation und die Dienste der Verwaltung zu gewähren.

Die Verwaltungstransparenz ermöglicht die Miteinbeziehung und Beteiligung aller Interessenten an den Aktivitäten der öffentlichen Verwaltung und gewährleistet den Bürgerinnen und Bürgern eine wirksame Kontrolle über die Abwicklung und den Ablauf der öffentlichen Aufgaben auszuüben.

Transparenz, in diesem erweiterten Sinne, wird als ein Recht der Bürgerinnen und Bürger verstanden und stellt somit einen Anreiz für die öffentliche Verwaltung dar, ihre Verhaltens- und Verfahrensweisen hinsichtlich der schnellen kulturellen Entwicklung der Gesellschaft und der öffentlichen Meinung zu ändern.

Das Prinzip der Transparenz ist eng mit jenem der Integrität verbunden: die beiden Werte können nicht getrennt voneinander betrachtet werden, zumal die Integrität nur in Zusammenhang mit einer transparenten Verwaltung garantiert werden kann, während die Undurchsichtigkeit häufig fruchtbaren Boden für illegale Verhaltensweisen darstellt.

Die Autonome Provinz Bozen – Südtirol verfolgt als eines ihrer wichtigsten Ziele laut dem im Jahr 2004 überarbeiteten Neuen Autonomiestatut, die Vereinfachung der Beziehungen zwischen Bürgern – Unternehmen – Institutionen und die Verwirklichung der Prinzipien der guten Führung der öffentlichen

### Premessa:

Il principale strumento di cui le Amministrazioni dispongono per consentire ai cittadini di verificare l'effettivo rispetto dei principi di buon andamento e imparzialità della Pubblica amministrazione è costituito dalla pubblicità dei dati e delle informazioni che consentono di conoscere le attività istituzionali e le modalità di gestione ed erogazione dei servizi pubblici.

La trasparenza amministrativa rende possibile il coinvolgimento e la partecipazione di chiunque sia interessato all'azione svolta dalla pubblica amministrazione e consente a tutti i cittadini di esercitare il diritto di controllo sull'andamento e sulla gestione delle funzioni pubbliche.

La trasparenza, così amplificata, diviene un diritto dei cittadini e si traduce in uno stimolo per le pubbliche amministrazioni a modificare comportamenti o prassi alla luce della rapidissima evoluzione culturale della società e quindi dell'opinione pubblica.

Il principio di trasparenza è strettamente connesso a quello dell'integrità: i due valori, in effetti, non possono essere disgiunti considerato che l'integrità può essere assicurata soltanto in un contesto amministrativo trasparente mentre l'opacità è spesso terreno fertile per comportamenti illegali.

La Provincia autonoma di Bolzano - Alto Adige persegue tra le finalità prioritarie indicate nel Nuovo Statuto di Autonomia, rivisto nel 2004, la semplificazione dei rapporti tra cittadini – imprese – istituzioni e la realizzazione del principio di buona amministrazione, secondo i criteri di imparzialità,



Verwaltung gemäß den Grundsätzen der Unparteilichkeit, Transparenz und Gerechtigkeit. Die Verwirklichung des Grundsatzes der Transparenz stellt, aus dem verwaltungsmäßigen, organisatorischen und informativen Gesichtspunkt, ein wesentliches Ziel der Verwaltung in allen ihren Aktivitäten dar.

Die Südtiroler Landesverwaltung hat aufgrund des Autonomiestatus (DPR 31. August 1972, Nr. 670) umfassende Zuständigkeiten. Das Land Südtirol übt die Verwaltungszuständigkeit und Gesetzgebungsbefugnis in einer Reihe von Sachgebieten aus, wobei zwischen der primären, sekundären und tertiären Zuständigkeit unterschieden wird. Die primären Zuständigkeiten stellen den obersten Ausdruck der Gesetzgebungsautonomie des Landes dar. Es handelt sich hier um Bereiche, in denen das Land die Gesetzgebungsbefugnis nicht mit dem Staat teilen muss. Nach der Verfassungsreform von 2001 unterliegt die gesetzgeberische Tätigkeit des Landes in diesen Bereichen folgenden Schranken: Einhaltung der Verfassung, Einhaltung der EU sowie der internationalen Verpflichtungen. Die Bereiche primärer Zuständigkeit sind im Autonomiestatut im Artikel 8 detailliert aufgelistet. In diesem Zusammenhang wird insbesondere die Ordnung der Landesämter und des zugeordneten Personals hervorgehoben. In diesem Sinne ist es ein Anliegen der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol, geeignete Formen und Modalitäten für die Umsetzung der Zielsetzungen der Transparenz unter Berücksichtigung der Besonderheiten der Landesgesetzgebung festzulegen (siehe dazu die Anlage B).

Der vorliegende **Mehrjahresplan für die Transparenz** wird im Sinne der Grundsätze zur Regelung des Verfahrens und der Transparenz gemäß Landesgesetz vom 22. Oktober 1993, Nr. 17 erstellt. Damit wird auch den Bestimmungen zur Vorbeugung und Unterbindung der Korruption gemäß Gesetz vom 6. November 2012, Nr. 190 und den Bestimmungen zur Transparenz gemäß dem Gesetzesvertretenden Dekret vom 14. März 2013 Nr. 33 Rechnung getragen. Der Transparenzplan wird **jährlich aktualisiert**.

#### Transparenz als Leitlinie:

Im **Koalitionsprogramm der neuen Landesregierung vom 30. Dezember 2013** ist das Funktionieren der Verwaltung als eine Grundvoraussetzung für die effiziente Umsetzung politischer Vorgaben festgeschrieben.

trasparenza, equità. Date tali premesse, una puntuale applicazione del criterio di trasparenza sotto il profilo amministrativo, organizzativo e informativo costituisce un obiettivo fondamentale dell'Amministrazione nello svolgimento di tutte le attività.

Lo Statuto di Autonomia (D.P.R. 31. agosto 1972, n. 670) conferisce all'Amministrazione provinciale ampie competenze. La Provincia di Bolzano esercita la competenza amministrativa e legislativa in una serie di materie, che si distinguono tra competenze primarie, secondarie e terziarie. Le competenze primarie sono l'espressione più ampia dell'autonomia legislativa provinciale. Si tratta di materie per le quali la Provincia non condivide la competenza legislativa con lo Stato. In seguito alla riforma costituzionale del 2001 la competenza legislativa della Provincia nelle materie primarie è soggetta soltanto alle seguenti limitazioni: rispetto della Costituzione, dei vincoli derivanti dall'ordinamento comunitario e degli obblighi internazionali. Le materie di competenza primaria sono elencate dettagliatamente nell'art. 8 dello Statuto di Autonomia. Particolare evidenza si pone all'ordinamento degli uffici provinciali e del personale addetto. È un obiettivo della Provincia autonoma di Bolzano - Alto Adige trovare forme e modalità adeguate per l'attuazione degli obiettivi in materia di trasparenza nel rispetto delle particolarità della legislazione provinciale (vedasi a tale uopo l'allegato B).

Il presente **piano pluriennale per la trasparenza** è stato elaborato nel rispetto dei principi della disciplina del procedimento amministrativo e della trasparenza di cui alla legge provinciale del 22 ottobre 1993, n. 17. In tal modo vengono rispettate anche le disposizioni per la prevenzione e repressione della corruzione di cui alla legge 6 novembre 2012, n. 190 nonché le disposizioni in materia di trasparenza di cui al decreto legislativo 14 marzo 2013, n. 33. Il piano per la trasparenza viene **aggiornato annualmente**.

#### Trasparenza come linea guida:

Nel **programma di coalizione della nuova Giunta provinciale del 30 dicembre 2013** il buon funzionamento dell'amministrazione viene sancito come presupposto base per un'efficiente attuazione delle direttive politiche.



In diesem Sinne wurde die **völlige Transparenz** zur Leitlinie einer guten Verwaltung erklärt, damit die Bürger nachvollziehen können, wie die Verwaltung arbeitet, und damit das Vertrauen in den Verwaltungsablauf gestärkt wird.

Weiters sollen alle Möglichkeiten des **E-Government** ausgeschöpft werden, um den Sprung von der papiernen zur digitalen Verwaltung zu schaffen und so auch die Wirtschaft und die Bürgerinnen und Bürger bürokratisch zu entlasten.

Ziel ist es, neben einer höheren Effektivität und Beschleunigung der Dienstleistungen, vor allem auch eine Verbesserung des Zugangs zu Informationen und Wissen zu ermöglichen und die Kommunikation zwischen Bürgerinnen und Bürger und Verwaltung zu verbessern.

Transparenz, Partizipation und Kollaboration stärken die Verwaltungsqualität, erhöhen die Effizienz und tragen zum Zusammenhalt der verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen bei. Es soll deshalb – dort wo es rechtlich möglich und zweckmäßig ist – ein **freier Zugang zu den Informationen der Verwaltung geschaffen** werden. Damit wird einerseits die Aufgabenerledigung der Verwaltung unterstützt und gleichzeitig die **Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen** und damit der Wirtschaftsstandort Südtirol gestärkt. Als strategisches Ziel gilt es insbesondere, die vorhandenen Strukturen zu **vernetzen** und einen einfachen und schnellen Zugang zu den Informationen zu ermöglichen.

#### Errichtung des Bereichs „Transparente Verwaltung“ auf der Webseite des Landes

Über das Bürgernetz [www.provinz.bz.it](http://www.provinz.bz.it) garantiert das Land eine verbreitete Information über die eigene Tätigkeit mit dem am direktesten zugänglichen und kostengünstigsten Instrument und fördert die Beziehungen zu den Bürgern und den Unternehmen, gewährt Zugang zu den eigenen Diensten und festigt zudem das eigene Ansehen. In Anwendung der Leitlinien für die Webseiten der öffentlichen Verwaltung veröffentlicht das Land Daten, Dokumente und Informationen, auf der direkt von der Seite [www.provinz.bz.it](http://www.provinz.bz.it) zugänglichen Abteilung namens „**Transparente Verwaltung**“, welche ständig aktualisiert wird, um ein geeignetes Maß an Transparenz zu gewährleisten.

Das Organisationsamt der Südtiroler Landesverwalt-

In tal senso la **trasparenza totale** è stata dichiarata come linea guida di una buona amministrazione, per permettere ai cittadini di seguire e comprendere il metodo di lavoro dell'amministrazione, rinforzando così la fiducia nel procedimento amministrativo.

Tutte le possibilità offerte dall'**e-government** dovranno essere potenziate per consentire il passaggio dall'amministrazione cartacea a quella digitale, anche per sollevare il mondo economico e i cittadini da oneri burocratici.

L'obiettivo principale consiste, oltre ad una maggiore efficienza e rapidità dei servizi, anche nella messa a disposizione di un migliore accesso ad informazioni e conoscenze e in un miglioramento della comunicazione tra cittadini ed amministrazione.

Trasparenza, partecipazione e collaborazione rafforzano la qualità dell'amministrazione, ne aumentano l'efficienza e contribuiscono alla coesione dei diversi gruppi sociali. Per tale motivo è in fase di attivazione, ove giuridicamente possibile ed opportuno, un **accesso libero alle informazioni dell'amministrazione**. In tal modo viene sostenuto l'espletamento delle incombenze amministrative e nel contempo viene rafforzata la **competitività delle imprese** e di conseguenza l'intera posizione economica dell'Alto Adige. Un obiettivo strategico di particolare rilevanza è il **collegamento** delle strutture esistenti **in rete** per permettere un accesso rapido e semplificato alle informazioni.

#### Istituzione dell'area „amministrazione trasparente“ sul sito web della Provincia

Attraverso il sito di rete civica [www.provincia.bz.it](http://www.provincia.bz.it) la Provincia garantisce, con lo strumento più diretto, accessibile e meno oneroso, un'informazione diffusa sul proprio operato, promuove relazioni con la cittadinanza e le imprese, consente l'accesso ai propri servizi e infine consolida la propria immagine. La Provincia pubblica i propri dati, i documenti e le informazioni in adesione a quanto stabilito dalle Linee guida per i siti web delle pubbliche amministrazioni sul sito [www.provincia.bz.it](http://www.provincia.bz.it) nella sezione denominata „**Amministrazione Trasparente**“, sezione direttamente raggiungibile dalla homepage del sito e aggiornata costantemente per garantire un adeguato livello di trasparenza.

La Giunta Provinciale ha incaricato l'Ufficio



tung wurde von der Landesregierung als Stelle für die Sammlung und Veröffentlichung der Daten auf der Webseite bestimmt, sowie für die Entgegennahme von Zugangsanträgen. Verantwortlich für die Inhalte und laufende Aktualisierung und Übermittlung der Daten an das Organisationsamt sind die für die einzelnen Bereiche zuständigen Führungsstrukturen.

Im Planungszeitraum sollen die Struktur und das Angebot an Daten weiter ausgebaut werden.

Im Sinne des Gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 33 vom 15. März 2013 wurde der **Bürgerzugang** eingerichtet. Sämtliche Dokumente, Informationen und Daten, welche entgegen den gesetzlichen Bestimmungen von der Landesverwaltung nicht veröffentlicht werden, können von jedem Bürger/jeder Bürgerin angefordert werden. Der dadurch garantierte Bürgerzugang ist ein Recht, welches **von jedem Bürger/jeder Bürgerin kostenlos und ohne Angabe einer Begründung** ausgeübt werden kann. Die Anfrage kann jederzeit gestellt werden und ist an das Organisationsamt der Südtiroler Landesverwaltung zu richten. Falls der Antragsteller keine zeitgerechte Antwort erhält, kann er sich direkt an den Transparenzbeauftragten der Südtiroler Landesverwaltung wenden, der die Ersatzkompetenz innehat.

Es ist vorgesehen, die wichtigsten **Stakeholder**, d. h. Interessengruppen oder Anspruchsgruppen, in die Verbesserung und Weiterentwicklung der Ziele und Maßnahmen des gegenständlichen Transparenzplans einzubeziehen und damit direkt zu beteiligen.

**Transparenzbeauftragter** der Südtiroler Landesverwaltung ist der **Generaldirektor** der Landesverwaltung, **Dr. Eros Magnago**.

Es sei darauf hingewiesen, dass die Ausübung der Transparenz in der Autonomen Provinz Bozen auf einem guten Stand ist, da die Körperschaft mit dem Landesgesetz Nr. 17 von 1993 bereits Anfang der Neunziger Jahre den Zugang zu den Verwaltungsakten, mit wenigen Ausnahmen und ohne die Notwendigkeit einer Begründung, geregelt hat. Seither wurden das Bürgernetz und das Portal der Dienste ständig an die laut „**Kodex der digitalen Verwaltung**“ (Gesetzesvertretendes Dekret Nr. 235/2010) geltenden Prinzipien auf gesamtstaatlicher Ebene, wie Zugänglichkeit, Nutzung, Bereitstellung und Vollständigkeit der Informationen (Art. 5), angepasst und es hat sich die Notwendigkeit ergeben, alle Akten für welche Formen der Veröffentlichung vorgesehen sind (Art.

Organizzazione quale servizio di raccolta e pubblicazione dei dati sul sito nonché per l'accettazione delle richieste d'accesso civico. La responsabilità per i contenuti, per il loro continuo aggiornamento e la trasmissione all'Ufficio Organizzazione è invece a capo delle strutture amministrative competenti per i singoli settori.

Per il periodo di programmazione si prevede un ulteriore sviluppo della struttura e dell'offerta di informazioni e dati.

Ai sensi del decreto legislativo n. 33, del 15 marzo 2013, è stato istituito l'**accesso civico**. Tutti i documenti, le informazioni ed i dati che l'Amministrazione provinciale non ha pubblicato in base alle disposizioni di legge possono essere richiesti da chiunque. In tal modo viene garantito il diritto d'accesso civico che può essere esercitato **da tutti cittadini gratuitamente e senza indicazione di una motivazione**. La richiesta può essere presentata in qualsiasi momento e viene indirizzata all'Ufficio Organizzazione. In caso di ritardo o di mancata risposta il richiedente può rivolgersi direttamente al Responsabile per la trasparenza dell'Amministrazione provinciale, titolare del potere sostitutivo.

È previsto inoltre anche il coinvolgimento dei più importanti **stakeholder** - gruppi d'interesse e aventi diritto, permettendo la loro diretta partecipazione – al fine di un costante miglioramento ed ulteriore sviluppo degli obiettivi e provvedimenti del presente piano di trasparenza.

**Il responsabile per la trasparenza** è il **Direttore generale** dell'Amministrazione provinciale, **dott. Eros Magnago**.

Vale la pena ricordare che l'esercizio della trasparenza gode di buona vita in Provincia di Bolzano, poiché l'ente fin dall'inizio degli anni novanta con la legge provinciale n. 17 del 1993, ha regolamentato il diritto di accesso ai documenti senza necessità di motivazione, fatte salve poche eccezioni. Da allora il sito della Rete civica e il Portale dei Servizi sono stati costantemente aggiornati ai principi previsti a livello nazionale dal "**Codice dell'amministrazione digitale**" (decreto legislativo n. 235/2010), quali accessibilità, fruibilità, reperibilità e completezza delle informazioni (art. 5) e si è specificata la necessità di assicurare la pubblicazione in via telematica di tutti gli atti per i quali sono previste forme di pubblicità (art.11).



11), telematisch zu veröffentlichen.

### Maßnahmen zur Transparenz

Auf der **Webseite der Landesverwaltung** ([www.egov.bz.it](http://www.egov.bz.it)) werden seit dem Jahr 2008 alle Dienste der Landesverwaltung dargestellt und beschrieben. Die Bürgerinnen und Bürger, die Unternehmen und andere Organisationen können **online und in einheitlicher Form auf sämtliche Dienste des Landes zugreifen**. Es können Informationen eingesehen, Formulare herunter geladen und in bestimmten Fällen der gesamte Dienst online abgewickelt werden. Für die einzelnen Verwaltungsvorfahren sind die wichtigsten Informationen einheitlich dargestellt: detaillierte Beschreibung des Ablaufs, Zugangsvoraussetzungen, Termine, erforderliche Dokumente, Kosten, Verweise auf Gesetzesbestimmungen und Verordnungen, zuständige Organisationseinheit samt Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Öffnungszeiten und Parteienverkehr, Adressen und Telefonnummern, Fax und E-Mail, Formulare.

Verschiedene **Such- und Filterfunktionen** sowie die Klassifizierung der Dienste nach Kundengruppen, Empfängern und Lebenslagen ermöglichen einen schnellen und unkomplizierten Zugang.

Derzeit wird der **E-Government-Dienst** ausgebaut, um es Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen zu ermöglichen, die Ansuchen vom eigenen Gerät aus auszufüllen und telematisch der Verwaltung zu übermitteln. Das E-Government erleichtert die Inanspruchnahme der Verwaltungsleistungen, indem sie Transparenz und Bürgerbeteiligung unterstützt. Es macht die Bürger unabhängig von Orten und Öffnungszeiten: rund um die Uhr kann sich der Bürger direkt informieren, Daten übermitteln oder Anträge stellen. Der persönliche Besuch im Amt kann auch entfallen. Die E-Government Dienste erleichtern gleichzeitig die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Behörden und vereinfachen die Verwaltungsabläufe, die schneller zugänglich und effizienter werden, mit entsprechenden Einsparungen bei den jeweiligen Dienstleistungen.

Im Sinne einer höheren Transparenz hat die Landesverwaltung eine **Rechtsdatenbank** aktiviert, welche von der Webseite des Landes zugänglich ist. Im so genannten LEX BROWSER haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, neben der vollständigen Landesgesetzgebung, auf die für das

### Provvedimenti per la trasparenza

A partire dal 2008 tutti i servizi dell'Amministrazione provinciale sono rappresentati e descritti nel **portale dei servizi** ([www.egov.bz.it](http://www.egov.bz.it)). In questo portale i cittadini, le imprese ed altre organizzazioni possono **accedere on-line ed in modo uniforme a tutti i servizi dell'Amministrazione provinciale**. Possono essere visionate le informazioni su servizi, può essere scaricata la relativa modulistica ed in particolari casi è possibile gestire intere pratiche online. Sono rappresentate in modo coerente le informazioni più importanti per i singoli procedimenti amministrativi con descrizione dettagliata della procedura, dei presupposti per l'accesso, dei termini, dei documenti necessari, dei costi; sono anche indicati rinvii a disposizioni di legge e a regolamenti, all'unità organizzativa ed ai collaboratori competenti, agli orari d'apertura e a quelli per il pubblico, agli indirizzi ed ai numeri di telefono, di fax nonché agli indirizzi di posta elettronica istituzionali e di posta elettronica certificata.

Oltre a **varie funzioni di ricerca ed adeguati filtri**, la classificazione dei servizi per vari gruppi di clientela, destinatari e situazioni di vita, permettono un accesso veloce e facile.

È in atto un potenziamento dei **servizi di e-government**, per permettere ai cittadini ed alle imprese la compilazione delle richieste dal proprio terminale e la loro trasmissione all'amministrazione in via telematica. L'e-government rende più facile la richiesta di prestazioni amministrative, sostenendo la trasparenza e la partecipazione dei cittadini. Rende i cittadini indipendenti da luoghi e tempi d'apertura; il cittadino può informarsi, inviare dati e formulare richieste 24 ore su 24. Il ricorso personale all'Ufficio può anche venir meno. Nel contempo i servizi di e-government agevolano la collaborazione tra le singole amministrazioni e la prassi amministrativa diventa più semplice, di rapido accesso ed efficiente con conseguenti economie di spesa nell'erogazione dei servizi stessi.

Ai fini di una maggiore trasparenza l'Amministrazione provinciale ha attivato una **banca dati giuridica**, accessibile dal sito di rete civica. Questa banca dati "LEX BROWSER" permette ai cittadini l'accesso alla completa normativa provinciale, alle più importanti norme costituzionali,



Land wesentlichen verfassungsrechtlichen Bestimmungen, Urteile des Verfassungsgerichtshofes und des Verwaltungsgerichtes, auch auf wichtige Gutachten der Anwaltschaft des Landes und verschiedene Rundschreiben zuzugreifen.

Auch die Tagesordnungen und die **Beschlüsse der Landesregierung** werden auf der Webseite des Bürgernetzes veröffentlicht; in Kürze ist auch die Veröffentlichung der **Verwaltungsmaßnahmen der Führungskräfte** vorgesehen.

Das Landesgesetz vom 22. Oktober 1993, Nr. 17 – Regelung des Verwaltungsverfahrens und des Rechts auf Zugang zu Verwaltungsunterlagen - sieht verschiedene Bestimmungen zur **Veröffentlichung der Verwaltungsakte** und der normativen Akte vor.

Zur Verwirklichung der Grundsätze der Gesetzmäßigkeit, der guten Führung und der Unparteilichkeit der Verwaltung sowie der vollständigen Zugänglichkeit sieht Artikel 28/bis des Landesgesetzes 17 vom 22. Oktober 1993 vor, dass das Land und die im Artikel 28/bis Absatz 1 aufgezählten Körperschaften, ab dem 1. Juli 2013, unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen, die **Maßnahmen** zugänglich machen, die Folgendes betreffen:

(a) die **Gewährung von Subventionen, Beiträgen, Zuschüssen, Prämien, Fördergeldern, Beihilfen und wirtschaftlichen Vergünstigungen** jeglicher Art an Unternehmen;

(b) die Zuweisung von **Entgelten und Vergütungen an Personen**, Fachleute, Unternehmen und private Körperschaften, ausgenommen die Gehälter aus unselbständiger Arbeit;

(c) die Zuweisung von wirtschaftlichen Vergünstigungen jeglicher Art an öffentliche und private Körperschaften. Laut Absatz 4 des Artikels 28/bis sind alle Maßnahmen betreffend die Gewährung und Zuweisung von Beträgen über 1.000 Euro von der Veröffentlichungspflicht betroffen.

Die Informationen über die Empfänger von Mitteln aus dem **Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft** (EGFL) und dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die **Entwicklung des ländlichen Raums** (ELER) im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 259/2008 der Kommission (Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1290/2005 des Rates) werden ebenfalls im Bereich

ad importanti sentenze della Corte Costituzionale e del Tribunale Amministrativo, oltre a pareri dell'Avvocatura della Provincia ed a circolari.

Anche gli ordini del giorno e le **delibere della Giunta Provinciale** vengono pubblicate sul sito web della rete civica; a breve è prevista anche la pubblicazione dei **provvedimenti amministrativi dirigenziali**.

La legge provinciale del 22 ottobre 1993, n. 17 - Disciplina del procedimento amministrativo e del diritto di accesso ai documenti amministrativi - prevede diverse disposizioni relativamente alla **pubblicazione degli atti amministrativi** e degli atti normativi.

In attuazione dei principi di legalità, buon andamento, imparzialità dell'amministrazione e dell'accessibilità totale, l'articolo 28/bis della legge provinciale 22 ottobre 1993, n. 17, prevede che a decorrere dal 1° luglio 2013 la Provincia, gli Enti dipendenti e quelli a ordinamento provinciale, comprese le società partecipate, le società in-house e le aziende speciali, rendano accessibili, nel rispetto della normativa in materia di protezione dei dati personali, sui propri siti internet, con link visibile nella homepage, i **provvedimenti** che dispongono:

(a) la **concessione di sovvenzioni, contributi, sussidi, premi, incentivi ed ausili finanziari e l'attribuzione di vantaggi economici** di qualunque genere alle imprese;

(b) l'attribuzione di **corrispettivi e compensi a persone**, professionisti, imprese ed enti privati, ad esclusione dei trattamenti relativi ai rapporti di lavoro dipendente;

(c) l'attribuzione di vantaggi economici di qualunque genere a enti pubblici e privati. Ai sensi del comma 4 dell'articolo 28/bis tutti i provvedimenti di concessione e attribuzione di importo superiore a 1.000 euro sono oggetti a pubblicazione.

Nel settore "amministrazione trasparente" vengono altresì pubblicate le informazioni relative ai beneficiari dei finanziamenti provenienti dal **Fondo europeo agricolo di garanzia** (FEAGA) e dal Fondo europeo agricolo per lo **sviluppo rurale** (FEASR), ai sensi del Regolamento (CE) n. 259/2008 della Commissione (applicazione del Regolamento (CE) n. 1290/2005 del Consiglio).



„Transparente Verwaltung“ veröffentlicht.

Artikel 28 des obgenannten Landesgesetzes sieht vor, eine **Liste der externen Mitarbeiter und der Inhaber von Beratungsaufträgen** zu veröffentlichen, unter Angabe der jeweiligen Auftragsbeschreibung mit den entsprechenden Vergütungen sowie eine **Liste der Empfänger jedweden vom Land ausbezahlten Zuschusses oder Beitrages** unter Angabe des entsprechenden Titels, aufgrund dessen der Betrag ausbezahlt wird; ausgenommen sind Zuwendungen des Landes in den Bereichen Gesundheitswesen, Sozialfürsorge sowie Schul- und Hochschulfürsorge.

Laut Art. 13, Absatz 2 des L.G. vom 23.12.2010, Nr. 15 muss, zum Zwecke der Garantie einer effizienten und transparenten Anwendung der Maßnahmen zur Eindämmung der Ausgaben, die Liste der externen Mitarbeiter und **Inhaber von Beratungsaufträgen des Landes, der vom Land abhängigen Körperschaften**, der Körperschaften, deren institutionelle Ordnung in die eigenen oder delegierten Gesetzgebungsbefugnisse des Landes fällt, sowie der Gesellschaften mit mehrheitlicher Landesbeteiligung, im Internet auf der Webseite des Landes veröffentlicht werden. Dies laut den Modalitäten von Artikel 28 des Landesgesetzes vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, in geltender Fassung.

Zudem werden, immer aufgrund von Artikel 28 der vorher genannten Landesbestimmungen, die wichtigsten Informationen und Daten zu den **vom Land kontrollierten Gesellschaften, Einrichtungen und Anstalten** und den Gesellschaften mit Landesbeteiligung veröffentlicht. Somit werden auch die Bestimmungen gemäß Artikel 8 des G.D. Nr. 98 vom 6. Juli 2011, Gesetzesumwandlung Nr. 111 vom 15. Juli 2011, "Maßnahmen der Transparenz für die Gesellschaften mit öffentlicher Beteiligung" berücksichtigt.

Wie vom Artikel 6/bis des L.G. 17/1993 vorgesehen, wurde zur Förderung des Vereinfachungsprozesses und der Effizienz der öffentlichen Verwaltung, zum Schutz der Grundsätze der Transparenz, des freien Wettbewerbs und der Öffnung der Märkte und zur Rationalisierung der öffentlichen Ausgaben, das **Informationssystem Öffentliche Verträge** eingeführt. Die Organisationseinheiten des Landes wickeln die Veröffentlichungen der Zuschläge und Vergaben über das ISOV - Informationssystem für öffentliche Verträge ab. Mit der **Veröffentlichung der Zuschläge und Vergaben** auf dem ISOV Portal der AOV - Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge - sind diese von allen Bürgerinnen

L'art. 28 della suddetta legge provinciale prevede inoltre la pubblicazione, di un **elenco dei collaboratori esterni ed incaricati di consulenze**, con indicazione delle motivazioni su cui si basano gli incarichi e dei compensi percepiti, nonché un **elenco nominativo dei beneficiari di qualsiasi provvidenza o beneficio economico** erogato dalla Provincia, con l'indicazione del corrispondente titolo in base al quale l'importo viene erogato. Sono esclusi i compensi attinenti all'assistenza sanitaria, sociale, previdenziale, scolastica ed universitaria.

Ai sensi del comma 2, dell'art. 13, della legge provinciale del 23.12.2010, n. 15, allo scopo di garantire un'efficiente e trasparente attuazione delle misure per la riduzione delle spese, deve essere pubblicato sul sito web della Provincia, **l'elenco dei collaboratori esterni e degli incaricati di consulenze della Provincia, degli Enti dipendenti dalla Provincia**, degli Enti il cui ordinamento istituzionale è incluso nelle competenze legislative proprie o delegate della Provincia nonché delle Società controllate dalla Provincia. La pubblicazione avviene secondo le modalità previste dall'art. 28 della legge provinciale del 22 ottobre 1993, n 17, attualmente in vigore.

Sempre in base all'art. 28 delle predette disposizioni provinciali vengono pubblicate le informazioni ed i dati più importanti relative alle **Società controllate e partecipate della Provincia nonché degli istituti e degli Enti istituiti**. In tal modo vengono rispettate anche le disposizioni di cui all'articolo 8 del D.L. 6 luglio 2011, n. 98, convertito in legge 15 luglio 2011, n. 111, "Obblighi di trasparenza per le società a partecipazione pubblica".

Ai sensi dell'art. 6/bis della legge provinciale 17/1993 è stato istituito il **Sistema informativo contratti pubblici**, allo scopo di agevolare il procedimento di semplificazione nonché l'efficienza ed efficacia della pubblica amministrazione locale, anche a tutela dei principi di trasparenza, di libera concorrenza, di apertura dei mercati e di razionalizzazione della spesa pubblica. Le unità organizzative della Provincia provvedono alla pubblicazione delle aggiudicazioni e degli affidamenti tramite il SICP - Sistema informativo contratti pubblici. Con **la pubblicazione degli affidamenti e delle aggiudicazioni** sul portale SICP della AVCP - Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori,



und Bürgern und Unternehmen einsehbar. Die Veröffentlichung ist auf der Webseite der Landesverwaltung im eigens vorgesehenen Bereich „Transparente Verwaltung“ mittels Verlinkung einsehbar. Damit wird auch den Bestimmungen zur Transparenz gemäß dem Gesetzesvertretenden Dekret vom 14. März 2013, Nr. 33 Rechnung getragen.

Wesentlich erscheint die **Transparenz bei der Verwendung der finanziellen Ressourcen und der personellen Ausstattung**. Im Sinne einer transparenten Planung und Rechnungslegung sind der **Haushaltsvoranschlag, der Gebarungplan** und die **allgemeine Rechnungslegung** des Landes online einsehbar, wobei die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben in Form von Grafiken und Tabellen dargestellt wird.

Was das **Personal der Landesverwaltung** angeht, wird die Personalsituation zum 31. Dezember eines jeden Jahres in Form von Tabellen dargestellt und veröffentlicht. Dabei wird gesondert auf die Situation des Personals mit **nicht unbefristetem Arbeitsvertrag** Bezug genommen. Zudem werden trimestral die **An- und Abwesenheitsquote** des Personals veröffentlicht, wobei die Abwesenheiten wegen Elternschaft und Urlaub getrennt ausgewiesen werden.

Im Bereich „Transparente Verwaltung“ ist das Verzeichnis der Führungsstrukturen und der **Führungskräfte** des Landes samt **Koeffizienten** für die Funktionszulage und **Jahreseinkommen** zu veröffentlichen. Die an die Führungskräfte ausbezahlten **Ergebniszulagen** werden separat ausgewiesen. Auch sind dort die **Lebensläufe** der Führungskräfte veröffentlicht.

Was die Transparenz in Bezug auf die **Performance** und die von der Verwaltung erbrachten Leistungen angeht, wird jährlich von Seiten der Abteilungen der Landesverwaltung der Tätigkeitsbericht erstellt, der auf der Webseite des Landes veröffentlicht wird. Der Bericht gewährt einen übersichtlichen Einblick in die zahlreichen Tätigkeiten der Verwaltung und zeigt den Einsatz der öffentlichen Gelder und die Maßnahmen zur Entbürokratisierung auf. Die Ergebnisse der Verwaltungstätigkeit werden in Form von Texten, Grafiken, Tabellen und Fotos dargestellt, auch um das Handeln der einzelnen Verwaltungsstrukturen transparenter zu machen.

Die durchschnittlichen **Verfahrenszeiten** der erbrachten Dienstleistungen werden laufend überprüft und in einer eigentlichen Abteilung

servizi e forniture - tutti i cittadini e le imprese hanno la possibilità di prenderne visione. Alla pubblicazione si accede tramite link sul sito web di rete civica, nell'apposita area "Amministrazione trasparente". In tal modo si ottempera anche delle disposizioni in materia di trasparenza ai sensi del decreto legislativo 14 marzo 2013, n. 33.

La **trasparenza** riveste un ruolo fondamentale **nell'utilizzo delle risorse finanziarie e di quelle relative alle dotazioni di personale**. Ai sensi di una pianificazione e rendicontazione trasparenti sono consultabili on-line il **bilancio di previsione**, il **piano di gestione** e il **rendiconto generale** della Provincia; gli sviluppi delle entrate e spese sono invece rappresentati in forma grafica e tabellare.

La situazione del **personale dell'Amministrazione provinciale** è rappresentata e pubblicata in forma tabellare al 31 dicembre di ogni anno, con particolare riferimento alla situazione del personale con **contratto non a tempo indeterminato**. I tassi di **presenza e di assenza** del personale sono pubblicati con cadenza trimestrale e con indicazione separata delle assenze per maternità e ferie.

Nel settore "Amministrazione trasparente" sono inoltre pubblicati gli elenchi delle strutture dirigenziali e dei **dirigenti** con i relativi **coefficienti** dell'indennità di funzione e con indicazione del **reddito annuo**. I **trattamenti accessori** corrisposti ai dirigenti (indennità di risultato) sono indicati separatamente. Sono anche pubblicati i **curriculum vitae** dei dirigenti.

Per quanto concerne la trasparenza, con particolare riferimento alla **performance** ed alle prestazioni erogate dall'Amministrazione provinciale, le singoli ripartizioni della Provincia provvedono alla redazione di una relazione annuale sull'attività che viene pubblicata in rete civica. La relazione permette alla collettività di conoscere le numerose attività svolte dall'amministrazione, indica le modalità di impiego del denaro pubblico nonché i provvedimenti finalizzati allo snellimento burocratico. I risultati dell'operato dell'amministrazione sono pubblicati in modalità testuale, grafica e tabellare anche al fine di rendere più trasparente l'attività amministrativa delle singole strutture

Anche i **tempi medi procedurali** dei servizi erogati vengono sottoposti ad un continuo monitoraggio e pubblicati in un'apposita sezione.





veröffentlicht.

Im Sinne der Landesgesetze Nr. 17/1993 und 16/1970 werden die Entwürfe und die definitiven Entscheidungen von Plänen im Bereich der **Raumordnung und Landschaftsplanung** im Laufe des Genehmigungsverfahrens für die Öffentlichkeit zur Konsultation ausgelegt. Die Liste der laufenden Verfahren, geordnet nach den jeweiligen Körperschaften, ist online einsehbar.

Die **Bekanntmachung der Enteignungen** für gemeinnützige Zwecke gemäß Landesgesetz vom 15. April 1991 Nr. 10 ist auf der Seite „Transparente Verwaltung“ vorgesehen.

Eine detaillierte Auslistung der auf der Website „Transparente Verwaltung“ veröffentlichten Daten liegt dem gegenständlichem Plan als Anlage A) bei.

Was die Daten zum Sanitätsbetriebes betrifft, insbesondere die Wartezeiten, sind diese auf einer eigenen Seite unter <http://www.sabes.it/de/allgemeinebestimmungen.asp> einsehbar.

Ai sensi delle leggi provinciali 17/1993 e 16/1970, vengono pubblicate le bozze e le decisioni definitive in materia di **piano di coordinamento territoriale e pianificazione paesaggistica**, per consentire al pubblico la consultazione durante l'iter di approvazione. Anche l'elenco dei procedimenti pendenti è ordinato in base ai rispettivi Enti ed è consultabile on-line.

È prevista la **pubblicazione delle espropriazioni** per causa di pubblica utilità ai sensi della legge provinciale 15 aprile 1991 n. 10 sul sito "Amministrazione trasparente".

Un elenco dettagliato dei dati pubblicati sul sito web "Amministrazione trasparente" è allegato al presente piano come documento A).

Per quanto concerne invece ai dati relativi all'Azienda sanitaria ed ai tempi di attesa si rimanda all'apposito sito web <http://www.sabes.it/it/disposizioni-general.asp>

### Anwendungsmodalitäten zu den Bestimmungen der Transparenz

Auch wenn die Veröffentlichung einiger Datentypen die wesentliche Form der Transparenz darstellt, so müssen dabei jedenfalls einige von der Ordnung vorgeschriebene Grenzen einhalten werden, indem die Werte der Transparenzpflicht und des Schutzes der Privacy perfekt ausgeglichen und mögliche Überlappungen vermieden werden. Der gegenständliche Plan entspricht den Bestimmungen des Gesetzesvertretenden Dekrets vom 30. Juni 2003, Nr. 196 (Datenschutzkodex) wonach die Behandlung der persönlichen Daten unter Einhaltung der Grundrechte und -freiheiten, sowie der Würde der Betroffenen zu erfolgen hat, mit besonderem Bezug auf die Geheimhaltung, die persönliche Identität und des Rechtes auf Schutz der persönlichen Daten.

Neben einer Kontrolle über die Vollständigkeit der Informationen ist eine auch eine kontinuierliche und fristgerechte **Aktualisierung** der veröffentlichten Informationen und Daten vorgesehen.

Die Daten, Informationen und Dokumente, für welche die Veröffentlichung vorgesehen ist, werden für die Dauer von **5 Jahren** veröffentlicht, außer die Transparenz- und/oder Privacybestimmungen sehen eine andere Dauer vor.

### Direttive per l'attuazione delle disposizioni in materia di trasparenza

La pubblicità di alcune tipologie di dati, pur costituendo la principale forma di trasparenza deve tuttavia rispettare alcuni limiti imposti dall'ordinamento, bilanciando perfettamente i valori che rappresentano l'obbligo di trasparenza e quello del rispetto della *privacy*, separando possibili aree di sovrapposizione. Il presente programma rispetta le disposizioni contenute nel decreto legislativo n. 196 del 30 giugno 2003 (Codice in materia di protezione dei dati personali) laddove si dispone che "il trattamento dei dati personali si svolga nel rispetto dei diritti e delle libertà fondamentali, nonché della dignità dell'interessato, con particolare riferimento alla riservatezza, all'identità personale e al diritto alla protezione dei dati personali".

Oltre ad un controllo sulla completezza delle informazioni è previsto anche un continuo e tempestivo **aggiornamento** delle informazioni e dei dati pubblicati.

I dati, le informazioni ed i documenti, per i quali è prevista la pubblicazione, sono pubblicati per la durata di **cinque anni**, salvi diversi termini previsti dalle disposizioni stesse in materia di trasparenza e/o in materia di trattamento dei dati personali.



Die Dokumente, Informationen und Daten werden in einem **offenen Format** veröffentlicht, um allen Bürgerinnen und Bürgern deren Verwendung und Bearbeitung zu ermöglichen.

Auch das Land Südtirol ist dazu angehalten, für jeglichen Austausch von Dokumenten und Informationen mit den betroffenen Subjekten (Unternehmen, Freiberufler, Bürger) die zertifizierte elektronische Post (Pec) zu verwenden, wenn diese es beantragen und vorher ihre Pec-Adresse erklärt haben. Die Provinz hat die Bestimmungen laut D.P.R. Nr. 68 von 2005 angewendet, indem sie sich mit Adressen zertifizierter elektronischer Post ausgestattet und diese den einzelnen Strukturen und Diensten zugewiesen hat. Auf diese Weise können die Bürger ihre Verwaltungsmittelungen mit rechtlicher Wirkung übermitteln. Die aktiven Pec-Adressen der Provinz sind im Bürgernetz in der Abteilung „PEC-Adressen“  
<http://www.provinz.bz.it/de/pec-landesverwaltung.asp> angegeben.

Die Prüfstelle ist für die **Überprüfung der Umsetzung der Maßnahmen zur Transparenz** gemäß gegenständlichem Plan zuständig und erstellt einen jährlichen Bericht.

Die Umsetzung der Maßnahmen zur Transparenz erfolgt unter Einsatz der laut geltenden Bestimmungen verfügbaren Human-, Finanz- und technischen Ressourcen und jedenfalls ohne weitere oder höhere Lasten für die öffentlichen Finanzen.

Es sind verschiedene Initiativen zur Förderung der Kultur der Transparenz vorgesehen, wie etwa Transparenztage sowie Aktivitäten zur Förderung und Verbreitung der veröffentlichten Daten, um die Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Interessensgruppen zu informieren und auf den neusten Stand zu bringen.

I documenti, le informazioni ed i dati sono pubblicati in **formato aperto**, per consentire il loro utilizzo ed una rielaborazione da parte degli utenti.

Anche la Provincia è tenuta ad utilizzare la posta elettronica certificata per ogni scambio di documenti e informazioni con i soggetti interessati (imprese, professionisti, cittadini) che ne facciano richiesta e che hanno preventivamente dichiarato il proprio indirizzo di posta elettronica certificata. La Provincia ha applicato le disposizioni del D.P.R. n. 68, del 2005, dotandosi di indirizzi di posta elettronica certificata che sono stati attribuiti alle singole strutture e servizi. In tal modo i cittadini possono inviare le loro comunicazioni di carattere amministrativo con valenza legale.

Gli indirizzi Pec della Provincia attivi, sono indicati nella sezione “indirizzi PEC” della rete civica nella sezione <http://www.provincia.bz.it/it/pec-provincia.asp>

L'organismo indipendente di valutazione – OIV è l'autorità competente per la **verifica dell'attuazione delle misure di trasparenza** di cui al presente piano e ne redige una relazione annuale.

L'attuazione delle misure per la trasparenza avviene mediante l'impiego delle risorse umane, finanziarie e tecniche disponibili in base alle disposizioni vigenti ed in ogni caso senza nuovi o maggiori oneri a carico della finanza pubblica.

Sono previste diverse iniziative per promuovere la cultura della trasparenza nell'Amministrazione provinciale e per coinvolgere la cittadinanza, le imprese ed i gruppi di interesse tramite giornate di trasparenza ed attività di promozione e diffusione dei contenuti dei dati pubblicati.

Der Generaldirektor

Il Direttore generale

dott. Eros Magnago